

Oskar Seger  
Stadtparlamentarier  
Espentobelstrasse 5c  
9008 St.Gallen

Stadtrat der Stadt St.Gallen  
Rathaus  
9001 St.Gallen

St.Gallen 16.05.2019

### **Einfache Anfrage**

### **Stillstand Deponie Tüfentobel – Ökologische Folgen und Kostenauswirkungen auf städtische Bauprojekte**

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident  
Sehr geehrte Damen Stadträtinnen, sehr geehrte Herren Stadträte


Das Projekt der Deponieerweiterung Tüfentobel steht seit einiger Zeit still. Seitens des Kantons und seitens der Stadt kann das Projekt zurzeit auf Grund von einer Einsprache nicht weiterverfolgt werden. Dieser Zustand ist für Unternehmungen und Bauherren sehr dramatisch. Die Kapazitäten der Deponie neigen sich dem Ende zu. Es können momentan keinerlei zeitliche Rahmen definiert werden, bis wann sich die Situation verbessert. Für geplante Bauvorhaben in der Stadt St.Gallen ist das ein sehr ernst zu nehmender Zustand. Wenn die Deponie künftig kein sauberes Aushubmaterial mehr aufnehmen kann, hat dies grosse Auswirkungen auf die Ökologie und auf die Kosten von Bauprojekten. Da die Unternehmerdeponien in der Umgebung ebenfalls Kapazitätsengpässe haben, verschlimmert das die Situation noch zusätzlich. Die Abfahren von sauberem Aushubmaterial müssen über eine grössere Distanz erfolgen und die Gebühren für die Deponie steigen in die Höhe. Die Nachfrage bestimmt den Preis. Es ist zu verhindern, dass langfristig sauberes Aushubmaterial sogar ins Ausland abtransportiert werden muss, nur weil dies günstiger ist und in unseren Deponien keine Kapazität mehr vorhanden ist. Diese fast aussichtslose Situation für die städtischen Unternehmen und Bauherren ist nicht länger tragbar. Die ökologischen Folgen und die Auswirkungen auf die Kosten sind daher exakt abzuwägen und darzustellen.

Aus diesem Grund bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche ökologischen Folgen hat es, wenn die Deponie Tüfentobel kein sauberes Aushubmaterial von städtischen Bauprojekten mehr aufnehmen kann?
2. Welche finanziellen Folgen hat es, wenn die Deponie Tüfentobel kein sauberes Aushubmaterial von städtischen Bauprojekten mehr aufnehmen kann, oder diese zu erhöhten Preisen abgeführt werden müssen? Dies in einem Analysezeitraum der kommenden fünf Jahre in Bezug auf geplante Bauprojekte.

Ich danke dem Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.

Freundliche Grüsse



Oskar Seger  
Stadtparlamentarier FDP Fraktion